



Jahresbericht 2020/2021

Zweckverband Polizei RONN



Rümlang Oberglatt Niederhasli Niederglatt



I. Vorwort der Präsidentin – 4

II. Wort des Geschäftsführers und Polizeichefs – 6

III. Rückblick – 8

- Neue Patrouillenfahrzeuge für die Polizei RONN – 8
- Arbeitsgruppe «Sicherer Sauberer Lebensraum» (SSL) in Niederhasli – 8
- Spezialgewerbe – 9
- Schulwegsicherung / Elterntaxi – 9
- Heftige Gewitter / Zyklon – 10
- Zweckverbandsstatuten – 10
- Corona – 10

IV. Finanzen – 12

- Laufende Rechnung – 12
- Investitionsrechnung – 12

V. Operatives – 13

- Personelles – 13
- Vorstand – 13
- Polizeikorps – 13
- Organigramm per Ende 2021 – 14
- Einwohnerzahlen – 15
- Verkehrsunfallstatistik – 16
- Kriminalstatistik – 17
- Ordnungsbussen – 18
- Nachtpark-Bewirtschaftung – 18
- Geschwindigkeitskontrollen – 19
- Betreibungsamtliche Aufträge – 20
- Dienstleistungen – 21
- Aussen-/Innendienste – 22
- Zuständigkeit – 22

Vorzüge und Herausforderungen einer Kommunalpolizei



Liebe Leserin, lieber Leser

Die Legislatur 18–22 geht bald zu Ende. Der letzte Jahresbericht fiel ins erste Amtsjahr der bestätigten Sicherheitsvorsteherin aus Niederglatt und den neu gewählten Sicherheitsvorsteher/innen aus Rümlang, Oberglatt und Niederhasli, die als Delegierte ihrer Gemeinden zusammen mit dem Geschäftsführer RONN den Vorstand des Zweckverbands Polizei RONN bilden. Wir blicken auf eine beträchtliche Anzahl Vorstandssitzungen zurück. Als Präsidentin stehe ich auch im regelmässigen Austausch mit dem Geschäftsführer Beat Schneider. Im letzten Frühjahr hat sich der Vorstand zusammen mit dem Geschäftsführer und seinem Stellvertreter Zeit für eine Retraite genommen, um die Arbeit der Kommunalpolizei eingehend zu beleuchten. Der Zweckverband Polizei RONN begeht dieses Jahr sein 10-jähriges Bestehen, weshalb uns die Auseinandersetzung mit dem Ist-Zustand und den künftigen Herausforderungen und Handlungsfeldern wichtig schien. Eine Umfrage bei den vier Gemeindeexekutiven bestätigt die bisherigen Aufgabengebiete und den Wunsch, als Kommunalpolizei sichtbar wahrgenommen zu werden.

Bevor die im Jahr 2011 durchgeführten Gemeindeversammlungen der vier RONN-Gemeinden der Gründung eines Zweckverbandes zustimmten, wurden die gemeindepolizeilichen Aufgaben unterschiedlich gelöst. Die Gemeinden Rümlang und Oberglatt verfügten über eine eigene Ortspolizei. In den Gemeinden Niederhasli und Niederglatt hat die Kantonspolizei gegen eine jährliche Entschädigung diese Aufgabe wahrgenommen. Eine Veränderung wurde angestossen, weil das Sicherheitsbedürfnis der Einwohnerschaft in den vergangenen Jahren immer wichtiger geworden war. So haben sich die Freizeitaktivitäten kontinuierlich verändert, beispielsweise über den Ausbau des Wochenendangebotes der Nachtzüge und -busse. Das Wachstum der Gemeinden ging einher mit Mehrverkehr, Litteringproblemen, Lärm, Vandalismus und anderen Herausforderungen. Eine erhöhte Präsenz schien für die optimale Sicherheit der Bevölkerung als notwendig. Mit dem damals bestehenden kleinen Personalbestand an Gemeindepolizisten und der Abdeckung durch die Kantonspolizei konnte diesem wichtigen

Bevölkerungsanliegen nur eingeschränkt nachgekommen werden. Ab dem Jahr 2009 wurden Gespräche zwischen den Gemeindepräsidenten und Sicherheitsvorständen der vier Gemeinden aufgenommen, um über eine gemeinsame Polizeiorganisation zu befinden. Dabei wurden verschiedene Varianten geprüft und die Organisationsform eines Zweckverbands aufgrund verschiedener Entscheidungskriterien als am sinnvollsten bewertet. Einzelheiten einer Zusammenarbeit wurden geklärt, Statuten wurden erarbeitet, und ein externer Experte der Stadtpolizei Bülach hat im Auftrag der vier Gemeinden ein Konzept erarbeitet.

Ab dem 1. Januar 2012 nahm der Zweckverband Polizei RONN seinen Betrieb auf und übernimmt seither die Aufgaben gemäss Polizeiorganisationsgesetz. Die Kommunalpolizei ist insbesondere für die Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit, Ruhe und Ordnung besorgt und trifft Massnahmen bei Kundgebungen und anderen Veranstaltungen (§ 17 POG). Im vorliegenden Jahresbericht werden diese Aufgaben präzisiert, veranschaulicht und mit Zahlen hinterlegt. Wie im Jahresbericht des Geschäftsführers RONN zum Ausdruck kommt, ist das Sicherheitsbedürfnis Veränderungen unterworfen und wird von verschiedenen äusseren Faktoren ebenso beeinflusst wie von eigenen Sicherheitsvorstellungen. Die Polizeiarbeit muss beweglich bleiben und diesen Veränderungen Rechnung tragen. Die vom Vorstand definierten Handlungsfelder sollen diesen Prozess unterstützen. Je mehr Unsicherheit Menschen empfinden, umso wichtiger ist die sichtbare Präsenz. Auch eine gute Kommunikation zwischen Polizei, Gemeindeverwaltungen und der Einwohnerschaft ist wichtig, damit dies gelingen kann.

Ich bedanke mich bei meinen Vorstandsmitgliedern für das Mitdenken und ihr Mitunterstützen. Mein Dank geht weiter an den Geschäftsführer, Beat Schneider und seinen Stellvertreter, Michel Zollinger, welche die Kommunalpolizei auch in den vergangenen zwei besonders herausfordernden Jahren geführt haben. Und ohne Polizistinnen und Polizisten, die verschiedenste Aufgaben ausführen und zur Sichtbarkeit und dem Sicherheitsgefühl beitragen, kann keine Kommunalpolizei geführt werden. Ihnen gebührt mein Respekt und mein Dank ebenso. Gerade in den vergangenen zwei belastenden Jahren hat sich gezeigt, wie wichtig die Zusammenarbeit mit den Gemeinden und verschiedenen Abteilungen und unseren Partnerorganisationen ist. Hierfür bedanke ich mich im Namen des ganzen Vorstandes.



Karin Rogala-Kahlhöfer
Präsidentin Zweckverband Polizei RONN

Normalität



Meinen Beitrag zum Jahresbericht 2020/21 verfasste ich anfangs März 2022. Hinter uns liegen zwei Jahre, die unter dem Fokus der Pandemie standen. Kurz nach Aufhebung praktisch sämtlicher Massnahmen startete die Invasion Russlands am 24. Februar 2022 in die Ukraine. Der Ausgang dieser Aggression und Kriegsführung auf europäischem Boden ist noch offen. Ich hoffe, dass die Prognose einiger Politologen sich als zu pessimistisch erweisen. Diese nennen das oben erwähnte Datum als den Beginn einer neuen Ära. Im weiteren empfiehlt der Bundesrat den Privathaushalten, einen Notvorrat an Lebensmitteln und Trinkwasser anzulegen. Erste ukrainische Flüchtlinge erreichen die Schweiz und wirken von der hier vorherrschenden Normalität irritiert. Die Kriegswirren und die Realität in der gut 1100 Kilometer entfernten Ukraine haben die Schweiz glücklicherweise noch nicht erreicht. Die gefühlte subjektive Sicherheit in unserem Land ist noch nicht vermindert oder angekratzt. Dafür sorgen unsere Institutionen und viele Player, welche unser alltägliches Leben im gewohnten Rahmen lebenswert machen und erhalten.

Setze ich mich mit der ausserordentlichen und der besonderen Lage im Zusammenhang mit der Pandemie auseinander, komme ich zum Schluss, dass es erstaunlicherweise wenig braucht, geltende Ordnungen ins Wanken zu bringen oder in Frage zu stellen.

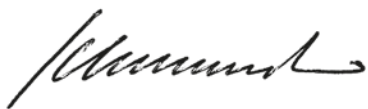
Vor diesem Hintergrund leistete unsere kleine kommunale Polizei RONN mit zehn Mitarbeitenden in den letzten zwei Jahren zum üblichen Dienstleistungsauftrag hinzu einen besonderen Einsatz. Die Corona-Massnahmen mussten umgesetzt werden, Gewerbetreibende und Passanten auf ihre Pflichten aufmerksam gemacht werden. Einige Verzeigungen mussten ausgesprochen werden. Dass dies nicht immer goutiert wurde, liegt auf der Hand und es brauchte viel

Verständnis auf beiden Seiten, um die Massnahmen durchsetzen zu können. Ich danke meinen Mitarbeitenden und der Bevölkerung dafür, dass die auferlegten Massnahmen grösstenteils befolgt wurden und die Pandemie nun hoffentlich vorbei ist.

Die Regionale Führungsorganisation (RFO RONN) wurde in den letzten Jahren logistisch und strukturell aufgebaut und steht vor dem operativen Einsatz. Die Organisation wird bei ausserordentlichen Lagen eingesetzt und koordiniert die Zusammenarbeit der verschiedenen Kräfte, wie Zivilschutz, Feuerwehr, Polizei RONN und den Verwaltungsabteilungen der vier Gemeinden. Die Zusammenarbeit in den vier Gemeinden ist notwendig, um die verschiedenen kommunalen Bedürfnisse im Ernstfall mit den logistischen und personellen Einsatzmitteln abdecken zu können. Die Polizei RONN ist dabei das letzte strategische Mittel des Führungsrats RFO RONN, um zum Beispiel bei kriegerischen Ereignissen oder ausserordentlichen Lagen Plünderungen zu verhindern oder wichtige zivile Einrichtungen zu schützen.

Liebe Leserinnen und Leser – ich schätze die derzeitige Normalität und die Polizei RONN setzt sich dafür ein, dass im RONN-Gebiet das gute subjektive Sicherheitsgefühl weiterhin die Oberhand hat.

Den Behörden, Verwaltungsabteilungen, der Kantonspolizei und meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern danke ich für die gute Zusammenarbeit und das entgegengebrachte Vertrauen, und ich wünsche Ihnen beim Durchlesen des Jahresberichts viel Vergnügen.



Beat Schneider
Polizeichef und Geschäftsführer

Rückblick

Neue Patrouillenfahrzeuge für die Polizei RONN

Unsere beiden treuen Fahrzeuge, Opel Zafira und Volvo XC60, mit rund 9 Dienstjahren und über 300 000 geleisteten Kilometern sind Ende 2020 ausgemustert worden. Die Ersatzbeschaffung stand an. Ein aufwändiges Evaluationsverfahren wurde gestartet und ein Kriterienkatalog

ausgearbeitet. Miteinbezogen wurden diverse Ansprüche an die Technik, Ausrüstung und Motorisierung. Die Fahrzeuge sind bis zu 18 Stunden mit wechselnder Besetzung im Einsatz. Die Beanspruchung ist im Vergleich zu privaten Fahrzeugen erfahrungsgemäss ungefähr 2,5 Mal höher. Zudem dient ein angeschriebenes Polizeifahrzeug nicht nur als reines Fortbewegungsmittel von A nach B, sondern trägt durch seine sichtbare Präsenz auch zum subjektiven Sicherheitsempfinden bei. Dabei ist nicht ausser Acht zu lassen, dass das Fahrzeug während mehrerer Stunden als vollwertiger Arbeitsplatz dient. Die verschiedenen Ansprüche führten zu einem umfangreichen Kriterienkatalog und schliesslich bekam der VW Touareg den Zuschlag. Im Dezember 2020 war es dann soweit. Mit grosser Freude konnten wir die beiden VW Touaregs in Dienst stellen, und sie begleiten uns seither zuverlässig an unsere Einsätze.



Arbeitsgruppe «Sicherer Sauberer Lebensraum» (SSL) in Niederhasli

In den vergangenen Jahren entwickelte sich zusehends eine Jugendszene in Niederhasli mit den damit verbundenen Begleiterscheinungen wie Sachbeschädigung (Graffiti), Littering, Lärmbelästigung und Drogenkonsum (Konsum von Marihuana). Im September 2020 startete die Arbeitsgruppe SSL und setzte sich zum Ziel, dieser Problematik entgegen zu treten. Mit Vertretern aus Politik, Verwaltung, Jugendarbeit, Schule, Kapo ZH und der Polizei RONN wurde zusammen mit einer externen Beratungsfirma mit der Umsetzung des Konzeptes begonnen. Dieses sieht in den nächsten Jahren diverse Massnahmen vor, die dieser Entwicklung entgegen wirken und Abhilfe schaffen sollen. Die Bevölkerung wurde unter dem Slogan «Mir sind 8155» aufgerufen, sich aktiv an der Kampagne zu beteiligen. Daraus resultierte u. a. eine Plakat-kampagne. An der Sekundarschule fand eine Jugendbefragung statt. Auch wurden diverse Graffiti und Tags entfernt. Auch wurde die Möglichkeit geschaffen, sich über verschiedene

Kanäle mit seinen Anregungen, Sorgen und Bedürfnissen zum Thema bei der Gemeinde zu äussern. Diese Möglichkeit wurde rege genutzt und der Austausch zwischen den verschiedenen Bereichen führte u. a. dazu, dass die Reklamationen sowohl bei der Gemeinde wie auch bei der Polizei RONN rückläufig sind. Auch innerhalb der Kerngruppe im Rahmen des Projektes SSL ist die Polizei RONN vertreten und kann dadurch das Netzwerk Jugend festigen und ihren «Draht» zu den Jugendlichen und deren Institutionen pflegen und Synergien nutzen. Aufgrund polizeilicher Feststellungen und Erkenntnisse können



z. B. Missstände wegen fehlender sozialer Strukturen bei Jugendlichen frühzeitig erkannt und bei Bedarf die zuständige Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB) darauf aufmerksam gemacht werden. Solche Fälle können bei minderjährigen Personen vorkommen, welche nach dem Schulabschluss keine Lehrstelle finden konnten oder die Lehre abgebrochen haben. Seitens der Polizei werden bei den so genannten «Brennpunkten» die sichtbare Präsenz und der Kontrolldruck weiterhin hoch gehalten. Begangene Straftaten werden weiterhin konsequent verfolgt und zur Anzeige gebracht.

Spezialgewerbe

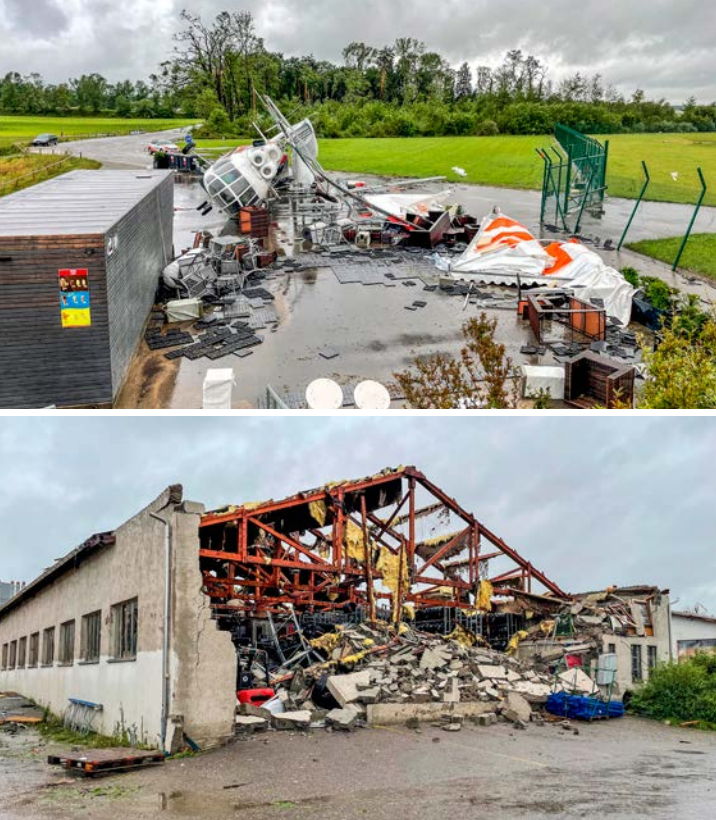
Durch die örtliche Nähe zur Stadt Zürich und der verkehrstechnischen gut erreichbaren Lage des RONN-Gebiets verlagern sich verschiedene illegale Geschäftstätigkeiten in unsere Region. Die Kantonspolizei Zürich widmet sich in jüngster Zeit vermehrt dieser Vernetzung und versucht frühzeitig Zusammenhänge zu erkennen. Dabei ist sie auf die Mitarbeit der kommunalen Polizei und der Bewilligungsbehörden angewiesen. Die kommunale Polizei RONN unterstützt die Kantonspolizei mit Erkenntnissen aus ihrem Zuständigkeitsbereich.

Es muss rechtzeitig erkannt werden, wo sich illegale Netzwerke oder kriminelle Organisationen ausbreiten und im Hintergrund z. B. eine Vermögensabschöpfung betrieben wird oder wo sich Betriebe per illegale Machenschaften quersubventionieren. Vielfach entgehen dem Staat Steuereinnahmen. Das Hintergrundwissen und das Erkennen von dubiosen Firmen, Gaststätten, Shops, Takeaways, Barbershops, Kultur- und Vereinslokalen, asiatischen Lebensmittelläden und vielem mehr steht meistens nur der Polizei zur Verfügung. Auch im Bereich Gesundheitswesen und/oder Lebensmittelgesetz entsteht dem Fiskus ein finanzieller Schaden durch ausländische Importe sowie nicht zugelassener Produkte, die auch gesundheitsschädigend sein können. Das breite Spektrum dieser Produkte zeigt sich zum Beispiel bei sichergestellten oder falsch deklarierten Kosmetikprodukten aus dem asiatischen Raum.



Schulwegsicherung / Elterntaxi

Die täglichen «Taxifahrten» der Eltern beschäftigen die Polizei immer wieder. Die Fahrt mit dem Fahrzeug zur Schule endet im Bereich der Schulhäuser und Kindergärten, wo vielfach mit verbotenen Fahrweisen und Parkieren gefährliche Situationen für die zu Fuss gehenden Schüler/-innen entstehen. Dabei werden die eigenen, aber auch fremden Kinder gefährdet, indem diese zum Beispiel auf die Fahrbahn aussteigen oder beim Rückwärtsfahren Kinder nicht gesehen werden. Mit gezielten Aktionen sind viele fehlbare Lenker/-innen auf ihre Fahrweisen aufmerksam und gebüsst worden. Wie zum Beispiel in Rümlang beim Kindergarten Chratz und Schulhaus Worbiger (Seite Katzenrütistrasse), in Niederhasli beim Kindergarten Huebwiesen und in Oberglatt beim Schulhaus Jungwingert. Auch trotz ausgestellter Ordnungsbussen konnte die gewünschte Wirkung und Einsicht nicht zufriedenstellend erzielt werden. Die Problematik ist nicht nur auf dem RONN-Gebiet aktuell. Auch andere Gemeinden sind mit dieser Problematik konfrontiert und das Thema wurde in den gängigen Medien behandelt.



Heftige Gewitter / Zyklon

Eine heftige Gewitterfront entlud sich am 13. Juli 2021, kurz nach 2 Uhr über Rümlang und hinterliess eine Schneise der Verwüstung. Starke Böen, mit Spitzen von über 100 km/h, brachten ein Lagergebäude zum Einsturz, und ein naheliegendes Feld und der Heligrill beim Spotterplatz wurden stark beschädigt resp. teilweise zerstört. Beim Tanklager wurden Bäume entwurzelt und ein Lastwagen kippte um. Glücklicherweise wurden dabei keine Personen verletzt. Die aufgebotenen Einsatzkräfte der Blaulichtorganisationen leisteten ganze Arbeit und die Schäden auf den Strassen waren innert kürzester Zeit beseitigt. Der Morgenverkehr konnte nahezu ungehindert wieder normal ohne Einschränkungen fliessen. Gemäss Klimabulletin Juli 2021 von Meteo Schweiz fielen innerhalb von zehn Minuten in Zürich-Affoltern 27,2 mm Regen. Für den Messstandort Zürich-Affoltern war es die zweithöchste 10-Minutensumme in der 40-jährigen Messreihe.

Zweckverbandsstatuten

Das seit 1. Januar 2018 gültige neue kantonale Gemeindegesetz verlangte von den Zweckverbänden die Einführung eines eigenen Finanzhaushalts mit eigener Bilanz sowie weitere formale Anpassungen. Aufgrund dieser Ausgangslage mussten die Statuten, welche seit 2012 in Kraft sind, bereits einer Totalrevision unterzogen werden. Dieses neue Regelwerk musste zwingend von den vier Verbandsgemeinden Rümlang, Oberglatt, Niederhasli und Niederglatt in einer Volksabstimmung einstimmig angenommen werden. Vor diesem Hintergrund hat der Zweckverband Polizei RONN seine Statuten revidiert und an aktuelle Bedürfnisse angepasst. Am grundsätzlichen Aufgabengebiet, welches durch das Polizeiorganisationsgesetz definiert ist, änderte sich durch die neuen Statuten nichts. Die kommunale Polizei erledigt ihre verkehrs- und sicherheitspolizeilichen Aufgaben wie bisher und deckt einen Teil der Verkehrsinstruktion in den Primarschulen ab.

Am Sonntag, 7. März 2021, fand die Abstimmung über die Totalrevision der Statuten des Zweckverbands der Polizei RONN statt. Alle vier Gemeinden (Niederglatt, Niederhasli, Oberglatt, Rümlang) stimmten der Totalrevision der Statuten des Zweckverbands der Polizei RONN mit 87 % und einer Stimmbeteiligung von 36,52 % zu. Die aus dem Jahr 2012 stammenden Statuten konnten damit per 1. Januar 2022 in ihrer revidierten Form in Kraft gesetzt werden. Somit ist der Zweckverband mit seinen neuen Statuten für die Zukunft gerüstet.

Corona

Am 25. Februar 2020 teilte das BAG mit, dass bei einer Person im Kanton Tessin das neue «Coronavirus» COVID-19 nachgewiesen wurde. Zu diesem Zeitpunkt hörte man lediglich aus dem fernen China oder kurz zuvor noch aus Italien von diesem Virus. Bereits am 16. März 2020 stufte der Bundesrat die Situation aber auch in der Schweiz als «ausserordentliche Lage» ein. Schulen wurden geschlossen und es folgte der Lockdown. Die Massnahmen mussten der jeweiligen Situation angepasst werden und waren aufgrund ihrer Tragweite auf politischer

Ebene von grosser Brisanz. Zumal es die Bevölkerung zu schützen gilt und gleichzeitig die Interessen der Wirtschaft zu wahren sind. Wahrlich kein leichtes Unterfangen. Insgesamt wurden durch die Kapo Zürich und die Polizei RONN 455 Aufträge und zahlreiche weitere Kontrollen im RONN-Gebiet im Zusammenhang mit der Pandemie geleistet. Mehrheitlich wurden die Massnahmen eingehalten, und nur in wenigen Fällen kam es zu einer Anzeige. Die Polizei RONN ist auch über diese schwierige Zeit und ohne pandemiebedingte Ausfälle einsatzfähig geblieben. Die Mehrbelastung der Ressourcen fand insbesondere 2021 statt, als neben dem üblichen Tagesgeschäft auch zusätzliche «Corona-Kontrollen» durchgeführt werden. Zum Beispiel mussten im Aussenbereich von Restaurants, wo temporäre Zeltbauten für nicht geimpfte Gäste errichtet wurden, die dafür erlassenen Vorschriften mit grossem Fingerspitzengefühl durchgesetzt werden.



Aufwand und Ertrag

Laufende Rechnung

	2016		2017		2018		2019		2020		2021	
	Soll	Haben	Soll	Haben	Soll	Haben	Soll	Haben	Soll	Haben	Soll	Haben
Aufwand	1 625		1 566		1 612		1 664		1 689		1 743	
Ertrag		250		229		216		228		225		250
Überschuss		1 375		1 337		1 396		1 436		1 464		1 493
	1 625	1 625	1 566	1 566	1 612	1 612	1 664	1 664	1 689	1 689	1 743	1 743

Beträge auf Tausend gerundet

Investitionsrechnung

	2016		2017		2018		2019		2020		2021	
	Soll	Haben	Soll	Haben	Soll	Haben	Soll	Haben	Soll	Haben	Soll	Haben
Aufwand									182		99	
Ertrag										182		99
Überschuss									182	182	99	99

Beträge auf Tausend gerundet

Mit der Anschaffung zweier Dienstfahrzeuge, welche altershalber ersetzt werden mussten, wurden im Jahre 2020 Investitionen von Fr. 182 368 ausgelöst. Im Rechnungsjahr 2021 musste eine gebundene Ausgabe für das Geschwindigkeitsmessgerät im Betrage von Fr. 99 736 ausgelöst werden. Das ältere Gerät ist von der eidgenössischen Zulassungs- und Zertifizierungsstelle Metas nicht mehr empfohlen worden, nachdem eine ausländische Prüfstelle Messfehler festgestellt hatte. Die Beschaffung eines neuen Geräts wäre erst im Folgejahr 2022 vorgesehen gewesen. Die Jahresrechnung 2021 wurde im bisherigen Modus ohne Finanzfähigkeit abgebildet. Gemäss den neuen Statuten werden die Restwerte der Investitionen den Gemeinden zurück-erstattet, bzw. in ein Darlehen umgewandelt. Die Rückerstattung der bilanzierten Sacheinlage erfolgt innert fünf Jahren. Neue Abschreibungen von Investitionen werden künftig über den Zweckverband abgewickelt.

Personelles

In den letzten beiden Jahren kam es innerhalb des Vorstandes zu keinen Veränderungen. Der Personalbestand in den letzten zwei Jahren blieb unverändert bei 10 Vollzeitstellen. Gegen Ende 2020 verzeichneten wir drei Abgänge. Diese Stellen konnten mit Ueli Catregn, Röbi Gasner und Marco Lieb wieder besetzt werden. Der Stellenmarkt für kommunale Polizisten und Polizistinnen bleibt nach wie vor angespannt. Zeitweise werden im Kanton Zürich gleichzeitig bis zu einem Dutzend Stellen ausgeschrieben.

Vorstand

Karin Rogala-Kahlhöfer

Delegierte Niederhasli, Präsidentin

30.06.2018 – dato

Rita Amman

Delegierte Niederglatt, Vizepräsidentin

01.01.2012 – dato

Erwin Rüegg

Delegierter Oberglatt, Mitglied

01.01.2019 – dato

Corinne Lee-Wenger

Delegierte Rümlang, Mitglied

30.06.2018 – dato

Polizeikorps

Oblt Beat Schneider, Polizeichef und Geschäftsführer

01.01.2012 – dato

Fw mbA Michel Zollinger, Stv. Polizeichef/Geschäftsführer

01.01.2012 – dato

Fw René Hedinger, Dienstchef

01.05.2013 – dato

Wm mbA Christine Muster

01.01.2012 – dato

Wm Markus Högger

01.01.2013 – dato

Wm Ehrismann Stephanie

01.01.2016 – dato

Kpl Valentin Zehnder

01.05.2019 – dato

Gfr Ueli Catregn

01.09.2020 – dato

Wm Robert Gasner

01.10.2020 – dato

Gfr Marco Lieb

01.02.2021 – dato

Wm Michael Müller

01.08.2013 – 31.08.2020

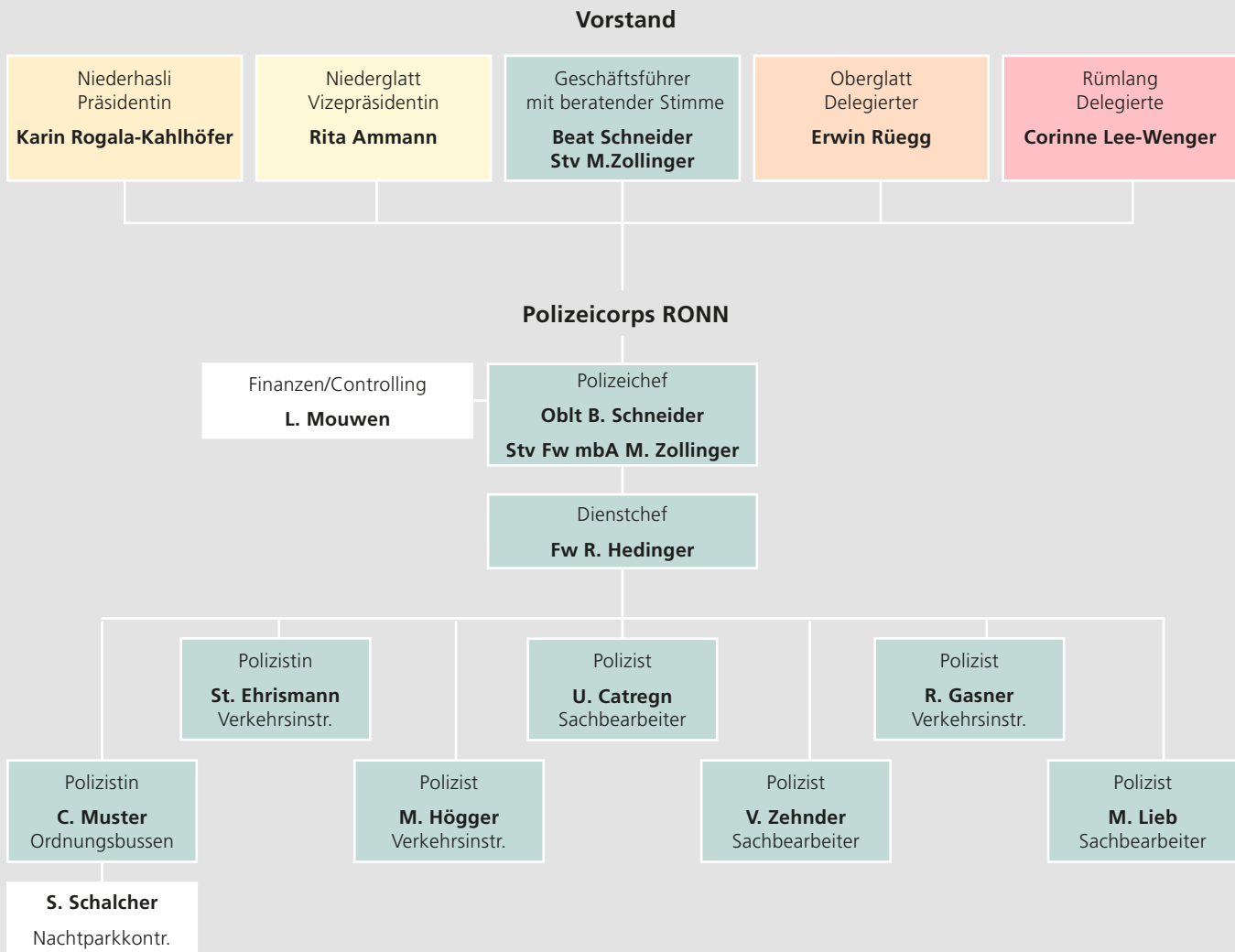
Gfr Röttig Joel

01.12.2018 – 31.08.2020

Kpl Nünlist Markus

01.06.2018 – 30.06.2020

Organigramm per Ende 2021

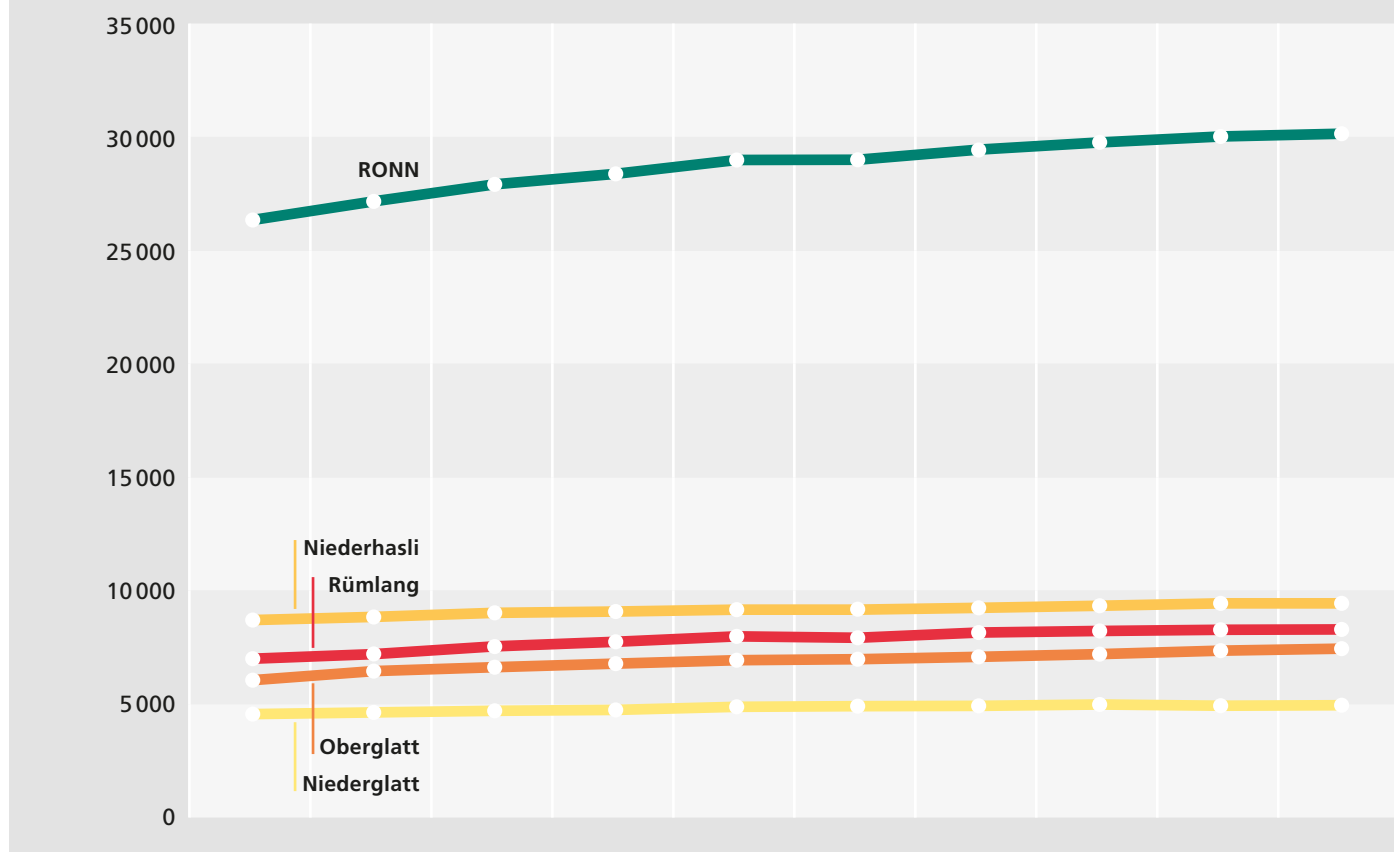


Kennzahlen

Einwohnerzahlen

	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Rümlang	7 006	7 217	7 541	7 752	7 991	7 929	8 159	8 229	8 281	8 297
Oberglatt	6 060	6 460	6 632	6 789	6 940	6 984	7 088	7 208	7 361	7 449
Niederhasli	8 710	8 845	9 028	9 085	9 168	9 188	9 248	9 340	9 446	9 447
Niederglatt	4 568	4 642	4 713	4 751	4 889	4 917	4 931	4 991	4 937	4 959
RONN	26 344	27 164	27 914	28 377	28 988	28 998	29 429	29 768	30 025	30 152

(Quelle: Statistisches Amt Kanton Zürich)



Die Bevölkerung im RONN-Gebiet wuchs in den Berichtsjahren um 122 Personen an und stieg damit um 0,4 %. Damit wurde die Einwohnerzahl von 30 000 im Jahr 2020 geknackt. Aufgrund der nach wie vor anhaltenden Bautätigkeit wird das Bevölkerungswachstum weiter steigend sein, was auch den «Service public» weiterhin fordern wird.

Verkehrsunfallstatistik

	2016			2017			2018			2019			2020			2021		
	Unfälle	Verletzte	Tote	Unfälle	Verletzte	Tote	Unfälle	Verletzte	Tote	Unfälle	Verletzte	Tote	Unfälle	Verletzte	Tote	Unfälle	Verletzte	Tote
Rümlang	161	32	1	166	24	0	165	28	0	130	26	0	155	36	0	109	22	0
Oberglatt	55	14	0	45	8	0	35	12	1	35	10	0	41	10	0	40	12	0
Niederhasli	69	13	1	51	16	0	46	15	0	53	11	0	55	15	0	47	13	0
Niederglatt	23	9	0	19	4	0	18	2	0	12	8	0	28	7	0	14	10	0
RONN	308	68	2	281	52	0	264	57	1	230	55	0	279	68	0	210	57	0

(Quelle: VUSTA Kapo ZH)

Die Kennzahlen 2021 bewegen sich im Vergleich zu den letzten drei Jahren auf tiefstem Niveau. Die wegen der Corona-Pandemie erfolgten Massnahmen wie Homeoffice und dem Wegfall des Arbeitsweges können sich auf die Unfallzahlen ausgewirkt haben. Eine abschliessende Tendenz ist jedoch nicht erkennbar. Weniger Verkehr kann zu unvorsichtigem Verhalten und schnellerer Fahrweise verleiten.

Nach wie vor auffallend hoch sind die Unfallzahlen in der Gemeinde Rümlang im Vergleich zu den übrigen Verbandsgemeinden. Diese sind durch den Miteinbezug der Unfallzahlen aus dem Autobahnabschnitt Nordring begründet, welcher sich auf Gemeindegebiet Rümlang befindet.



Traktorunfall

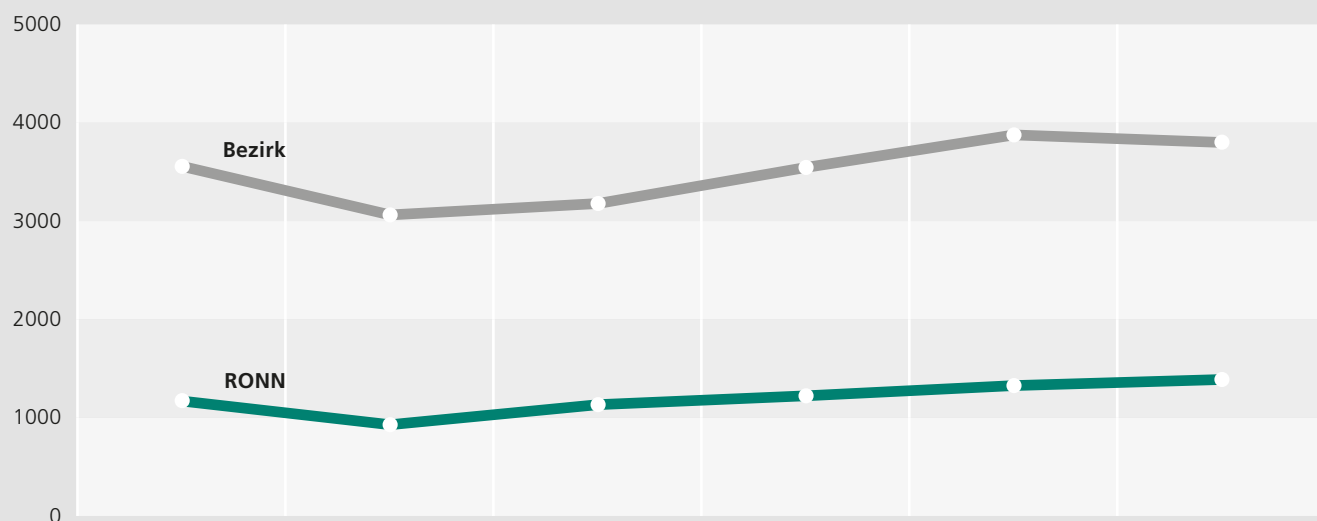


Sachbeschädigung Clubhaus FC Oberglatt

Kriminalstatistik

	2016			2017			2018			2019			2020			2021		
	Total	Einbruch Sachbe- schädigung		Total	Einbruch Sachbe- schädigung		Total	Einbruch Sachbe- schädigung		Total	Einbruch Sachbe- schädigung		Total	Einbruch Sachbe- schädigung		Total	Einbruch Sachbe- schädigung	
Rümlang	473	37	38	361	30	46	487	43	49	446	46	48	471	44	42	534	37	38
Oberglatt	322	31	30	211	12	33	284	19	27	370	22	45	326	20	65	319	20	64
Niederhasli	269	276	26	259	34	18	220	21	32	299	31	50	390	33	74	335	24	59
Niederglatt	109	19	14	97	11	26	141	14	39	107	7	17	140	10	27	200	15	27
RONN	1 173	134	108	928	87	120	1 132	97	147	1 222	106	160	1 326	107	208	1 388	96	188
Bezirk	3 556	506	332	3 062	323	375	3 178	286	421	3 546	342	479	3 877	343	568	3 803	257	523
Kanton	87 754			88 861			90 772			91 174			93 180			87 586		

(Quelle: PKS-ZahlenKapo Zürich)



Die Statistik zeigt eine Auswahl der offiziellen Kriminalstatistik im RONN-Gebiet in Bezug zum Bezirk und Kanton. Die am stärksten wahrgenommenen Delikte wie Einbruchdiebstahl und Sachbeschädigung/Vandalismus sind grafisch dargestellt. Diese Delikte werden im persönlichen Umfeld am ehesten registriert und können das subjektive Sicherheitsgefühl beeinflussen. Hier ist zum Vergleich zu den Vorjahren zu bemerken, dass die Anzahl der Delikte stagnierte oder gar abgenommen hat. Die polizeilich eingeleiteten Massnahmen wie vermehrte Kontrollen und sichtbare Präsenz scheinen zu wirken und müssen in den nächsten Jahren konsequent weitergeführt werden. Die Anzahl der Einbruchdiebstähle hat sich auf tiefem Niveau konsolidiert mit leicht abnehmender Tendenz. Durch das veränderte Ausgehverhalten während der Pandemie haben sich die gemeldeten Straftaten in den urbanen Gebieten in den Städten Zürich und Winterthur stärker ausgewirkt als in den ländlichen Regionen.

Ordnungsbussen

	2016		2017		2018		2019		2020		2021	
	Bussenbetrag in Franken	Anzahl Über- tretungen	Bussenbetrag in Franken	Anzahl Über- tretungen	Bussenbetrag in Franken	Anzahl Über- tretungen	Bussenbetrag in Franken	Anzahl Über- tretungen	Bussenbetrag in Franken	Anzahl Über- tretungen	Bussenbetrag in Franken	Anzahl Über- tretungen
Rümlang	40 466	956	28 910	636	37 190	773	36 600	813	20 430	463	21 460	467
Oberglatt	27 060	611	27 830	583	14 900	334	31 210	269	13 280	207	12 160	207
Niederhasli	23 920	508	17 090	365	9 470	207	7 390	139	7 880	146	5 740	127
Niederglatt	8 420	152	3 350	53	5 140	94	4 700	85	2 940	40	38 960	431

Nachtpark-Bewirtschaftung

	2016		2017		2018		2019		2020		2021	
	Bussenbetrag in Franken	Anzahl Über- tretungen	Bussenbetrag in Franken	Anzahl Über- tretungen	Bussenbetrag in Franken	Anzahl Über- tretungen	Bussenbetrag in Franken	Anzahl Über- tretungen	Bussenbetrag in Franken	Anzahl Über- tretungen	Bussenbetrag in Franken	Anzahl Über- tretungen
Rümlang	43 100	1 021	47 300	1 092	53 680	1 252	60 380	1 389	45 560	1 086	39 500	968
Oberglatt			37 160	862	18 420	427	18 380	398	15 900	349	20 580	493
Niederglatt					1 720	390	9 930	231	11 940	283	14 520	361

Bei der Anzahl der ausgestellten Ordnungsbussen wird ein Rückgang verzeichnet, was auf die beiden Jahre der Pandemie zurückzuführen ist. Aufgrund der Corona-Massnahmen veränderte sich auch das gesellschaftliche Leben und Verhalten. Die privaten Treffen wurden reduziert und gewisse Freizeitbeschäftigungen kamen gänzlich zum Stillstand. Der starke Anstieg von Ordnungsbussen in Niederglatt ist auf ein temporäres Abbiegeverbot wegen einer Fahrbahn-sanierung zurückzuführen. Die im Zusammenhang mit dem Parkregime durchgeführten Nachtpark-Kontrollen in den Gemeinden Rümlang, Oberglatt und Niederglatt werden zur besseren Übersicht separat ausgewiesen. In Oberglatt und Niederglatt wird ein Anstieg von ausgestellten Ordnungsbussen verzeichnet.

Geschwindigkeitskontrollen

	2016		2017		2018		2019		2020		2021	
	Bussenbetrag in Franken	Anzahl Über- tretungen	Bussenbetrag in Franken	Anzahl Über- tretungen	Bussenbetrag in Franken	Anzahl Über- tretungen	Bussenbetrag in Franken	Anzahl Über- tretungen	Bussenbetrag in Franken	Anzahl Über- tretungen	Bussenbetrag in Franken	Anzahl Über- tretungen
Rümlang	6 020	96	6 460	107	3 410	62	4 380	78	11 720	204	23 180	395
Oberglatt	14 770	173	9 040	129	17 490	241	5 520	79	35 550	498	27 370	433
Niederhasli	6 790	111	16 280	249	16 800	253	22 010	369	32 630	494	14 070	211
Niederglatt	5 390	83	2 360	48	9 250	106	5 000	83	4 860	87	1 620	28

Die Anzahl Geschwindigkeitsübertretungen stieg tendenziell an. Die Standorte variieren zum einen nach der Verkehrssituation und zum anderen nach den Bedürfnissen der Anwohnerschaft. Es werden regelmässig gezielte Kontrollen durchgeführt und ein besonderes Augenmerk auf die Schulwege und die Quartierstrassen gerichtet. Mittels sogenannten «Speedys» wird die gefahrene Geschwindigkeit präventiv angezeigt und verdeckt gemessen, um so die Standorte mit hohen Übertretungsquoten zu evaluieren. Häufiger werden nachts so genannte Autoposer und Raser zum Problem, was zunehmend zu Lärmklagen führt.

Im Vergleich zu Nachbargemeinden mit ähnlichen kommunalpolizeilichen Strukturen werden pro Einwohner/in im RONN-Gebiet eher tiefere Bussenbeträge generiert.



Betreibungsamtliche Aufträge

Betreibungsamt Niederhasli/Niederglatt

Aufträge / Betreibungsbegehren	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Niederhasli	3 317	2 935	2 692	3 042	2 817	3 190
Niederglatt	1 377	1 511	1 314	1 433	1 245	1 351
Niederhasli/Niederglatt	4 694	4 446	4 006	4 475	4 062	4 541
Fortsetzungsbegehren						
Niederhasli	2 203	2 126	1 778	1 782	1 816	1 937
Niederglatt	903	972	883	875	840	847
Niederhasli/Niederglatt	3 106	3 098	2 661	2 657	2 656	2 784

Betreibungsamt Rümlang/Oberglatt

Aufträge / Betreibungsbegehren	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Rümlang	3 416	3 599	3 433	3 947	3 413	3 805
Oberglatt	3 281	3 475	3 455	3 710	3 035	3 390
Rümlang/Oberglatt	6 697	7 074	6 888	7 657	6 448	7 195
Fortsetzungsbegehren						
Rümlang	2 098	2 345	2 352	2 498	2 253	2 366
Oberglatt	2 386	2 528	2 558	2 616	2 247	2 511
Rümlang/Oberglatt	4 484	4 873	4 910	5 114	4 500	4 877

Tendenziell sind die Anzahl der Betreibungs- und Fortsetzungsbegehren nach einem leichten Rückgang im Jahr 2020 wieder angestiegen, was mit der Pandemie und der daraus resultierenden wirtschaftlichen Lage in Verbindung stehen dürfte. Die Aufträge sind in der Statistik Betreibungsamt auf der Folgeseite abgebildet.

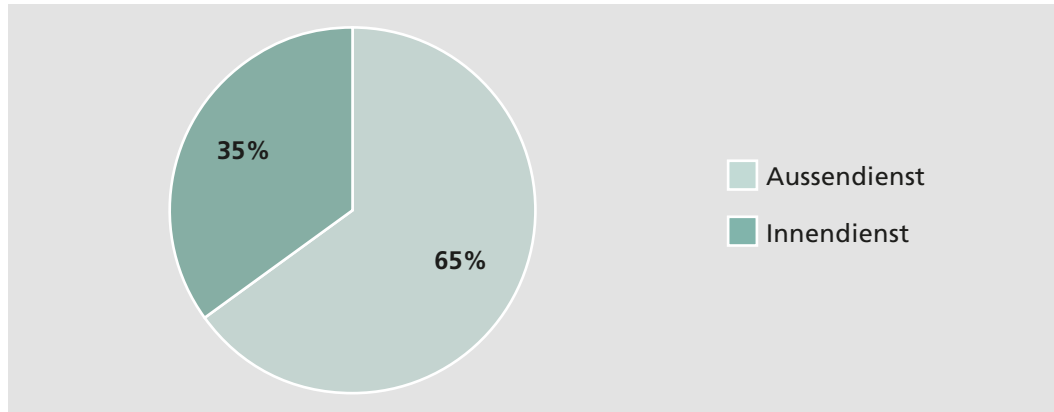
Dienstleistungen

	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Verkehr allgemein	672	890	930	961	944	1 045
davon Rechtshilfeersuchen	96	5	50	110	106	152
Strassenverkehrsamt	201	243	242	199	206	299
Verzeigungen SVG	139	386	386	451	419	414
Kontrollen mit Beanstandungen	136	110	135	140	120	100
Verkehrsunfälle mit Sachschaden	63	64	68	70	43	35
Diverse	37	0	49	54	50	45
Betreibungsamt	322	305	380	583	410	338
davon Vorführungen	235	130	134	150	138	144
Zustellungen	85	171	245	431	266	189
Exmissionen	2	4	1	2	6	5
Ruhe, Ordnung, Sicherheit	511	454	301	518	777	892
davon Amtshilfe, Zustellungen	72	51	67	64	75	80
Ausweisverluste	89	74	65	83	95	108
Einbürgerungen	55	75	40	22	20	18
Verzeigungen Tier, Umwelt, Sicherheit	102	366	129	159	105	120
Anfragen über Internet					252	316
Diverse, u. a. Sicherstellung Betäubungsmittel				190	230	250
Strafanzeigen StGB	135	129	84	91	121	137
davon Diebstahl	75	56	55	57	35	50
Sachbeschädigung	24	35	21	31	75	77
Tätlichkeiten	13	12	6	3	11	10
Total	1 641	1 784	1 769	2 153	2 252	2 412

Die Dienstleistungen geben die eingegangenen Schriftlichkeiten und Aufträge der Einsatzzentrale und die des Polizeischalters wieder, bzw. die daraus resultierenden Rapporte. Die Daten der messbaren Dienstleistungen stammen aus dem Polzeisystem Polis. Die Fallzahlen sind im Allgemeinen angestiegen. Insbesondere im Strafrecht (StGB) haben die Anzeigen um 25 % zugenommen, was insbesondere mit der steigenden Zahl der Sachschädigungen zusammenhängt. Die schlechte Zahlungsmoral generiert bei den Aufträgen des Strassenverkehrsamtes höhere Fallzahlen. Die Aufträge der Betreibungsämter sind insbesondere bei den Zustellungen rückläufig, was auf eine Prozessoptimierung zurückzuführen ist. Die schriftlichen Anfragen, welche über unsere Internetseite an uns gestellt werden, sind seit 2018 aufgeführt und haben auch in den letzten zwei Jahren um über 60 % zugenommen.

Aussen-/Innendienste

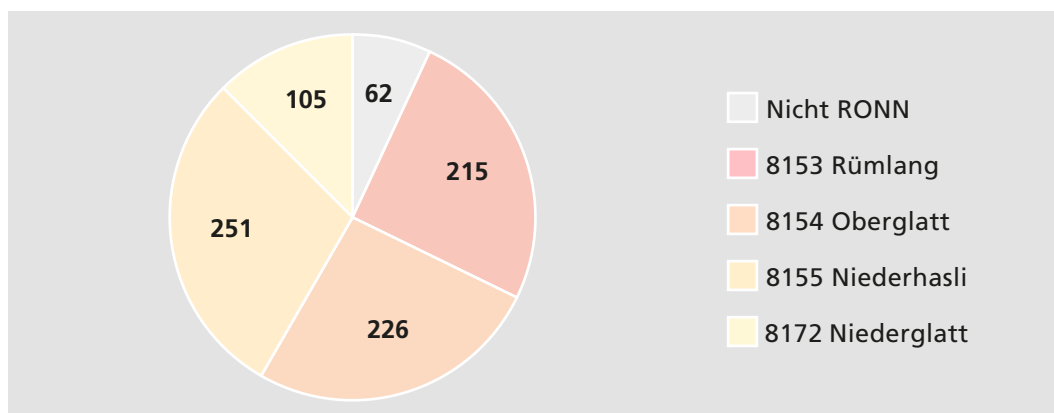
Die Grafik stellt den Vergleich Aussendienst zum Innendienst dar. Mit einem hohen Aussendienstanteil wird sichergestellt, dass die Polizeiarbeit hauptsächlich auf der Strasse stattfindet. Es ist ein Indikator für die präventive und sichtbare Polizeipräsenz. Trotz zunehmender Administration bemühen wir uns, diese tief zu halten.



Zuständigkeit

Die Grafik stellt die gesamte Anzahl von Aufgeböten (Polizei RONN) der Einsatzzentrale der Kantonspolizei Zürich im Jahr 2021 dar und stammt aus der polizeilichen Geschäftsdatenbank POLIS. Die Aufgeböte sind in ihrer Vielfalt sehr abwechslungsreich und beinhalten u. a. Einsätze von häuslicher Gewalt, Ladendiebstählen, Verkehrsunfällen, Bränden, verdächtigen Situationen oder Lärmklagen. Auch Privatalarme zählen dazu. Der zeitliche Aufwand der jeweiligen Einsätze und die Erledigung von schriftlichen Aufträgen für das Strassenverkehrs-/Betreibungsamt (Schildereinzüge und Vorführungen) werden während den Patrouillen erledigt und sind in der Darstellung nicht abgebildet.

Die Aufgeböte haben in den letzten zwei Jahren durchschnittlich um 18 % zugenommen. In den beiden Gemeinden Niederhasli und Niederglatt war dabei ein etwas stärkerer Anstieg zu verzeichnen, was u. a. auf vermehrte Fälle von Vandalismus wie Graffiti oder auf Ruhestörungen wegen Bauarbeiten und während der Nachtruhe zurückzuführen ist.



Impressum

Herausgeber

Zweckverband Polizei RONN
c/o Gemeinde Oberglatt
Rümlangstrasse 8
8154 Oberglatt

info@polizei-ronn.ch
www.polizei-ronn.ch

Redaktion

Polizei RONN

Fotos

Polizei RONN
VBS (alle Fotos Seite 11)

Grafische Gestaltung

Atelier Neukom, Kloten

Druck

BoderDruck AG
Aspstrasse 6
8154 Oberglatt

Auflage

50 Exemplare

Mai 2022

